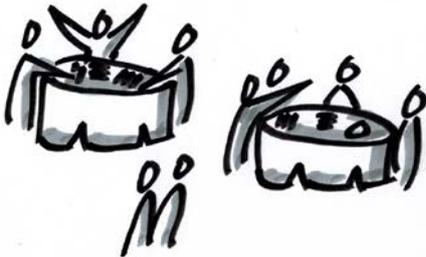


## World-Café: Beschreibung



### Kurzbeschreibung

Im «World-Café» können an verschiedenen Tischen mit wechselnden Teilnehmern Meinungen zu einem Thema ausgetauscht und konstruktiv zu diskutieren werden.

### Beschreibung

Das World-Café wurde von Juanita Brown und David Isaacs entwickelt und eignet sich für Gruppengrößen von 12 bis 2000 Teilnehmenden. An verschiedenen runden Tischen im World-Café sammeln einzelne Gruppen unter der Leitung von Gastgebern zwei bis drei Fragen oder Themenstellungen. Die Inputs zu den Fragen werden auf der Papiertischdecke notiert und visualisiert. Zwischen den Gesprächsrunden wechseln die Teilnehmenden den Tisch und mischen sich neu. Die Gastgeber bleiben am Tisch und führen die neue Gruppe in das bisher Notierte ein.

### Ziele

Möglichst viele Beteiligte zu Wort kommen lassen und in den Veränderungsprozess involvieren, gemeinsames Wissen erschliessen und neue Perspektiven ermöglichen.

### Einsatzbereiche

Die Methode ist besonders wirkungsvoll bei heterogenen, durchmischten Teilnehmergruppen, die von einem gemeinsamen Thema betroffen sind. Sie eignet sich gut, um

- unterschiedliche Sichtweisen zu einem Thema zusammenzuführen,
- innerhalb kurzer Zeit einen Handlungsplan zu entwerfen,
- gemeinsam Strategien zu entwickeln,
- Feedback und Resonanz zu bereits erarbeiteten Vorschlägen zu geben.

### Vorgehen

- Schritt 1: Einführung (Idee und Ziel eines World-Cafés)
- Schritt 2: Café-Diskussionen (in zwei bis drei Durchgängen)
- Schritt 3: Abschluss (Reflexion und Würdigung der Ergebnisse)

### Ablauf

Individuelle Vorbereitung: keine

Zeit	Tätigkeit	Unterlagen, Hinweise	Wer
H	Einleitung, Programm, Vorgehen	Einladung	Leitung
H+15	Diskussionsrunde 1		Gruppen
H+45	Diskussionsrunde 2		Gruppen
H+75	Diskussionsrunde 3		Gruppen
H+105	Abschluss, Würdigung, Ausblick	«Tischdecken»	Leitung

Nachbereitung: Information, wie Inputs aufgenommen und verarbeitet werden.  
Evtl. Versand Fotoprotokolle der «Tischdecken» an alle.

**Hinweis**

Die richtigen Fragen sind wesentlicher Erfolgsfaktor für ein World-Café. Deshalb wird der Entwicklung dieser Fragen besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die Fragen sind einfach formuliert, offen gestellt, haben einladenden Charakter und sollen auf den Dialog neugierig machen. In der Praxis bauen die Fragen inhaltlich und dramaturgisch oftmals aufeinander auf.